

---

Presseinformation Nr. 273

---

15. März 2007

---

**LAURISCHK:**  
**Deutsch und Muttersprache sinnvoll verbinden**

---

*BERLIN. Zu den Diskussionen um die Finanzierung von muttersprachlichem Unterricht erklärt die Sprecherin für Integration und Migration der FDP-Bundestagfraktion Sibylle LAURISCHK:*

Das Erlernen der deutschen Sprache muss vorrangiges Ziel einer wirksamen Integrationspolitik sein. Dennoch sollten wir die Möglichkeiten des muttersprachlichen Unterrichts für die Integration nutzbar machen und unnötige Konfrontationen vermeiden.

Zusammen mit den Vertretern der Herkunftsländer muss man sinnvolle Möglichkeiten der Ergänzung des Deutschunterrichts um die Komponenten des bisherigen muttersprachlichen Unterrichts ausloten. Hier ist Integrationspolitik im eigentlichen Sinne gefragt.

Verantwortlich:  
**DR. CHRISTOPH  
STEEGMANS**

**Telefon**  
(030) 227-52388

**Fax**  
(030) 227-56778

**E-Mail**  
pressestelle@  
fdp-bundestag.de